

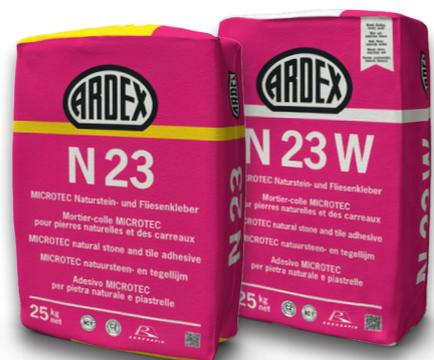


ARDEX N 23 / N 23 W

MICROTEC Naturstein- und Fliesenkleber

- mit ARDURAPID® - Effekt
- Hervorragende Verbundfestigkeit
- Leichte Verarbeitung
- Schnelle Trocknung

Klassifizierung nach EN 12004/12002:C2 FE S1
 C2 = zementhaltiger Mörtel mit erhöhten Anforderungen
 E = verlängerte klebeoffene Zeit
 T = thixotrop: verringertes Abrutschen
 F = schnelles Abbinden
 S1 = Verformbarkeit von 2,5 - 5 mm
 S2 = Verformbarkeit > 5 mm



ARDEX N 23

CE	
0432 0370	
ARDEX GmbH Friedrich-Ebert-Str. 45 58453 Witten Germany	
13	
16770 EN 12004:2007+A1:2012 ARDEX N 23	
Verformbarer schnell erhärtender zementhaltiger Mörtel für erhöhte Anforderungen mit verringertem Abrutschen und verlängerter offener Zeit für Fliesen- und Plattenarbeiten im Innenbereich EN 12004:C2FTE-S1	
Brandverhalten:	E
Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung:	≥ 1,0 N/mm ²
Früh-Haftzugfestigkeit nach 6 Stunden:	≥ 0,5 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung:	≥ 1,0 N/mm ²
Freisetzung gefährlicher Stoffe:	Siehe Sicherheitsdatenblatt

ARDEX N 23 W

CE	
0432 0370	
ARDEX GmbH Friedrich-Ebert-Str. 45 58453 Witten Germany	
13	
16771 EN 12004:2007+A1:2012 ARDEX N 23 W	
Verformbarer schnell erhärtender zementhaltiger Mörtel für erhöhte Anforderungen mit verringertem Abrutschen und verlängerter offener Zeit für Fliesen- und Plattenarbeiten im Innenbereich EN 12004:C2FTE-S1	
Brandverhalten:	E
Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung:	≥ 1,0 N/mm ²
Früh-Haftzugfestigkeit nach 6 Stunden:	≥ 0,5 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung:	≥ 1,0 N/mm ²
Freisetzung gefährlicher Stoffe:	Siehe Sicherheitsdatenblatt



ARDEX GmbH
 Postfach 6120 · 58430 Witten
 DEUTSCHLAND
 Tel.: +49 (0) 23 02/664-0
 Fax: +49 (0) 23 02/664-240
 technik@ardex.de
 www.ardex.de

Hersteller mit zertifiziertem
 QM/UM-System nach
 DIN EN ISO 9001/14001

ARDEX N 23 / N 23 W

MICROTEC Naturstein- und Fliesenkleber

Anwendungsbereich:

Innen. Wand und Boden.

ARDEX N 23

ARDEX N 23 W, weiß:

Verfärbungs-, ausblühungs- und verformungsfreie Verlegung von Naturstein- und Naturwerksteinplatten, Betonwerkstein- und Cottoplatten im Dünn- und Mittelbettverfahren.

Ansetzen und Verlegen von Steinzeug- und Feinsteinzeugfliesen.

Ansetzen und Verlegen von Fliesen und Platten auf noch schwindenden Untergründen aus Beton und Mauerwerk (mindestens 3 Monate alt).

Plattierungen auf Heizestrichen.

ARDEX N 23 W, weiß:

Ansetzen und Verlegen von hellen, durchscheinenden Marmorplatten und anderen Natursteinplatten mit durchscheinendem Charakter.

Art:

Pulver mit Spezialzementen, Füllstoffen, speziellen Additiven und flexibel wirkenden Kunststoffen.

Mit Wasser angerührt entsteht ein geschmeidig-pastöser Klebemörtel, der durch Hydratation unter vollständiger kristalliner Wasserbindung erhärtet.

Vorbereitung des Untergrundes:

Der trockene Untergrund muss fest, tragfähig, verwindungssteif, frei von Staub, Verunreinigungen oder Trennmitteln sein.

Gipsuntergründe sowie saugfähiger oder geschliffener Calciumsulfat-estrich müssen trocken sein und mit ARDEX P 51 Haft- und Grundierdispersion, 1 : 3 mit Wasser verdünnt, vorgestrichen werden.

Calciumsulfat-Fließestriche müssen entsprechend dem Merkblatt »Hinweise zur Beurteilung und Vorbereitung der Oberfläche von Calciumsulfat-Fließestrichen«, BEB, vorbereitet werden und sind gründlich mit einem Industriestaubsauger abzusaugen.

Metall, Glas, Lackanstriche, Beschichtungen und ähnliche Untergründe sind mit ARDEX P 82 Kunstharz-Voranstrich zu grundieren.

Vorhandene Fliesen- und Plattenbeläge sind mit ARDEX P 4 READY Gebrauchsfertige Multifunktionsgrundierung oder ARDEX P 82 Kunstharz-Voranstrich vorzustreichen.

Die Verlegung der Beläge erfolgt nach Trocknung der Voranstriche.

Anrühren:

In ein sauberes Anrührgefäß gibt man klares Wasser und mischt so viel ARDEX N 23- / N 23 W-Pulver ein, dass ein klumpenfreier, geschmeidiger, weichplastischer Mörtel erhalten wird. Zur Verbesserung der Geschmeidigkeit ist der Mörtel vor Auftrag auf den Untergrund nochmals durchzurühren.

Zum Anrühren von 25 kg ARDEX N 23- / N 23 W-Pulver werden ca. 8,25 bis 8,75 Liter Wasser benötigt.

Die Mörtelkonsistenz kann jeweils nach Art, Größe sowie Gewicht der zu verlegenden Beläge variiert werden.

Zur Herstellung eines Spezialklebers mit hoher Verformbarkeit und wasserabweisenden Eigenschaften wird das ARDEX N 23- / N 23 W-Pulver in 1 : 2 mit Wasser verdünnter ARDEX E 90 Kunstharzvergütung angemischt.

Das Mischungsverhältnis beträgt ca.:

25 kg ARDEX N 23- / N 23 W-Pulver
3,3 kg ARDEX E 90
6,7 l Wasser

Diese Anwendung wird nur bei keramischen Fliesen empfohlen, da durch die verzögerte Trocknung bei Natursteinen u.ä. Verfärbungen hervorgerufen werden können.

Verarbeitung:

Der ARDEX N 23- / N 23 W-Mörtel wird auf den Untergrund aufgetragen und mit einem gezahnten Spachtel so abgekämmt, dass ein vollflächiges Kleben der Fliesen oder Platten gewährleistet ist. Untergrund, Art, Größe und Rückseite der Fliesen bestimmen die Auswahl des Zahnspachtels.

Raue und unebene Untergründe können mit ARDEX N 23 / N 23 W beigespachtelt werden. Nach Erhärtung der Glattschicht kann eine Verlegung erfolgen.

Die Verlegeflächen dürfen jeweils nur so groß sein, dass Fliesen und Platten innerhalb der Einlegezeit leicht in das pastöse, feuchte Mörtelbett eingelegt werden können.

Fliesen können bis zu 15 Minuten nach dem Einlegen korrigiert werden.

In Zweifelsfällen sind Probeklebung durchzuführen.

ARDEXN23/ N 23 W bei Temperaturen von über +5°C verarbeiten.

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Zeit für die Verarbeitung und Belastung.

Zu beachten ist:

Für Abdichtungsmaßnahmen nach den geltenden Normen für Bauwerksabdichtungen in aktueller Fassung sowie nach den einschlägigen Merkblättern, sind ARDEX-Dichtmassen einzusetzen.

Beim Verlegen von Fliesen und Platten auf Bauplatten ist darauf zu achten, dass diese an der Unterkonstruktion verwindungssteif und formstabil befestigt sind. Notwendige Voranstriche sind ggf. den entsprechenden Datenblättern zu entnehmen.

Im Außenbereich, im Dauernassbereich oder im Schwimmbecken kann ARDEX N 23 / N 23 W nicht verwendet werden.

Zum Fugen von Marmorplatten und anderen feuchtigkeitsempfindlichen Natursteinplatten ist ARDEX G10 PREMIUM Flex-Fugenmörtel einzusetzen.

Bei Fliesenverlegungen auf schwindenden Untergründen sind die Feldgrößen durch die Anordnung von Bewegungsfugen zu beschränken.

Zur Verlegung von durchscheinenden Natursteinen empfiehlt es sich die Rückseiten vollflächig mit ARDEX N 23 W abzuziehen, um eine gleichmäßige Oberflächenoptik zu erzielen.

Bei sehr großformatigen Fliesen und Platten ist, auch in Abhängigkeit der Ebenflächigkeit des Bekleidungsmaterials sowie des Untergrundes, die Verlegung im buttering-floating Verfahren vorzunehmen.

Hinweis:

Die Hinweise in unseren Sicherheitsdatenblättern sind zu beachten.

ARDEX N 23 / N 23 W

MICROTEC Naturstein- und Fliesenkleber

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis:	ca. 8,25 – 8,75 l Wasser : 25 kg Pulver
Schüttgewicht:	ca. 1,2 kg/l
Frischgewicht des Mörtels:	ca. 1,4 kg/l
Materialbedarf:	bei glattem Untergrund ca. 1,2 kg/m ² Pulver bei Zahnung 3 x 3 x 3 mm ca. 1,9 kg/m ² Pulver bei Zahnung 6 x 6 x 6 mm ca. 2,4 kg/m ² Pulver bei Zahnung 8 x 8 x 8 mm ca. 2,9 kg/m ² Pulver bei Zahnung 10 x 10 x 10 mm ca. 3,4 kg/m ² Pulver bei Zahnung 12 x 12 x 12 mm
Verarbeitungszeit (+20°C):	ca. 45 – 60 Min.
Einlegezeit (EN 1346):	ca. 30 Min. (gemessen an frischem Mörtel)
Korrigierzeit:	ca. 15 Min.
Begehbarkeit (+20°C):	nach ca. 2 Std., danach Fugen möglich.
Fußbodenheizungseignung:	ja
EMICODE:	EC1 ^{PLUS} = sehr emissionsarm
GISCODE:	ZP1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm
Abpackung:	Säcke mit 25 kg netto Eimer mit 5 kg netto (nur N 23 W)
Lagerung:	in trockenen Räumen ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig

Anwendungsberatung

Technische Hotline: Tel.: +49 2302 664-362
Fax: +49 2302 664-373
Mail: technik@ardex.de